



PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung Nr. 5

Datum / Zeit	Mittwoch, 02. April 2014 / 19.30 Uhr
Ort	Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35
Teilnehmer	Gemeinderat Schreier Franz, Gemeindepräsident <ul style="list-style-type: none">• <i>Präsidiales, Finanzen, Versicherungen, Personal</i> Rindlisbacher Peter <ul style="list-style-type: none">• <i>Bau, Umwelt, Landwirtschaft</i> Althaus Barbara <ul style="list-style-type: none">• <i>Soziale Wohlfahrt, Gesundheit</i> Kipfer Hansjörg <ul style="list-style-type: none">• <i>Liegenschaften, öffentliche Sicherheit</i> Kissling Pascal <ul style="list-style-type: none">• <i>Bildung, Kultur, Freizeit, Sport, Jugendbeauftragter</i>
Protokoll	Schreier-Jenni Silvia, Leiterin Gemeindeverwaltung Horriwil
Gast	Eggenschwiler Rainer

Traktandenliste

	Archiv
1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12. März 2014	1.421
2. Leitbild für die räumliche Entwicklung. 1. Lesung der eingegangenen Eingaben aufgrund der Mitwirkung vom 13. März 2014	4.231
3. Kompetenz Erteilung zur Verhandlung mit den Unternehmern und evtl. Arbeitsvergabe der Arbeiten in Sachen Gasheizung MZG	8.512
4. Diskussion und Beratung über den Einsatz einer Steuerungsgruppe gemäss Legislaturziele 2013-2017	1.511
5. Verschiedenes	

Verteiler

GR/Präsidium BWK + RPK/Homepage

Der Gemeindepräsident begrüsst heute im Besonderen Herrn Rainer Eggenschwiler. Er wird wunschgemäss an den nächsten 4 GR-Sitzungen als Gast teilnehmen. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12. März 2014
1.421

Das Protokoll liegt vor, wird verdankt und einstimmig genehmigt.

2. Leitbild für die räumliche Entwicklung. 1. Lesung der eingegangenen Eingaben aufgrund der Mitwirkung vom 13. März 2014
4.231

Fristgerecht sind schriftliche Eingaben eingegangen von:

Cyrill Spirig und Petra Furrer Spirig (und Mitunterzeichner)
Katrin Weber Stampfli und Monika Stampfli
Doris und Simon Stalder/Rosmarie und Willi Steiner
Andrea Guldemann

Der Eingang der Unterlagen wurde ihnen durch F. Schreier schriftlich bestätigt und verdankt.

Der GR ist grundsätzlich zuständig für die Planung und der gesetzlichen Bestimmung wurde mit der öffentlichen Mitwirkung Rechnung getragen. Aus diesem Grund wird auf den Wunsch zur Bildung einer Arbeitsgruppe nicht eingetreten. Einig ist man sich, oben erwähnte Personen zu einer Konsensfindung einzuladen. Dieser Anlass findet statt am **14. April 2014, 19.30 Uhr**, im Mehrzweckgebäude. Katrin Weber Stampfli und Monika Stampfli werden separat eine schriftliche Antwort erhalten, da ihre Eingaben nicht im Leitbild weiter verfolgt werden können. Sie sind jedoch trotzdem eingeladen.

Das umfangreiche Dossier der Familie Furrer/Spirig und alle anderen Eingaben werden intensiv und detailliert beraten. Die teilweise vorgenommenen Anpassungen werden an Uriel Kramer W+H übermittelt, damit beim Treffen vom 14.4. bereits mit einer neuen Version in die Diskussion eingestiegen werden kann.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss:	Die Einladung zur Konsensfindung erfolgt auf den 14. April 2014, 19.30 Uhr, ins Mehrzweckgebäude. Die heute übernommenen Änderungen werden zur Anpassung des Leitbildes an Herrn Uriel Kramer weitergeleitet.
Vollzug:	F. Schreier/U. Kramer

3. Kompetenz Erteilung zur Verhandlung mit den Unternehmern und evtl. Arbeitsvergabe der Arbeiten in Sachen Gasheizung MZG
8.512

Es liegen Offerten vor von Regio Energie, Solothurn, und Schreier AG, Horriwil. Der Rat erteilt den Herren H. Kipfer und F. Schreier die Kompetenz zu weiteren Preisverhandlungen. Anschliessend werden die Nettoofferten nochmals traktandiert und eine Arbeitsvergabe vorgenommen. Tendenziell überwiegt die Meinung, nach Möglichkeit das lokale Gewerbe zu berücksichtigen.

Die Kosten für nötige Zusatzarbeiten bewegen sich im vorgesehenen Rahmen. Abklärungen im Bereich Durchgang sind noch nötig, da gewisse Auflagen beim Lagern von brennbaren Flüssigkeiten oder Fahrzeugen mit Benzin bestehen. Das Baugesuch wird durch H. Kipfer erstellt und eingereicht.

4. Diskussion und Beratung über den Einsatz einer Steuerungsgruppe gemäss Legislaturziele 2013 – 2017
1.511

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wird dieses Traktandum verschoben.

5. Verschiedenes

Am Geländer beim MZG werden aus Sicherheitsgründen noch zwei zusätzliche Seile montiert. Der Rat genehmigt einstimmig die Zusatzkosten von Fr. 160.—.

Zur ehem. Kehrdeponie Hintermatt besteht die Pendeuz mit der Auflage, Sanierungsabklärungen zu tätigen. Dazu wird die Gemeinde vom Kanton angehalten, eine Altlastenvoruntersuchung vorzunehmen. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund Fr. 36'000.—und müssen von der Gemeinde vorfinanziert werden. Erst nach Beurteilung des Standortes kann die Kostenverteilung beim Amt für Umwelt und beim Bund eingereicht werden.

1.Mai-Tanne/Maibrauch

F. Schreier steht in Kontakt mit der Vertreterin für den Jahrgang 1995, Anja Schläfli. Er wird ihr zuhänden aller Beteiligten die einstimmig beschlossenen Bedingungen des GR zur Kenntnis bringen: *Der Vignettenverkauf muss auf einem **freiwilligen Betrag** basieren (kein vorgeschriebener Preis), der öffentliche Grund (Buswartehäuschen, Strassen, Plätze, etc.) darf nicht mit Sprayereien/Schmierereien verunreinigt werden und das „campieren“ auf der Strasse ist verboten. Im Weiteren soll Sorge getragen werden zu den Gegenständen, die von Privatgrundstücken auf dem Dorfplatz deponiert werden. Bei Beschädigungen sind die Verursacher schadenersatzpflichtig.*

Am Energieforum der Regioenergie vom 19.5., 17.30 Uhr, Landhaus Solothurn, werden F. Schreier, H. Kipfer und S. Schreier teilnehmen.

Herr Josef Marti bedankt sich schriftlich für den Besuch und die Wappenscheibe zu seinem 100. Geburtstag.

H. Kipfer orientiert über die Delegiertenversammlung des Zivilschutzverbandes vom 21.3.2014. Einige Diskussionen ergaben sich zu den Statutenänderungen. Die Beiträge konnten in der gleichen Höhe wie voriges Jahr belassen werden. In gewissen Bereichen (z.B. Internet) wird versucht, die Kosten zu senken.

P. Rindlisbacher bittet im Namen der Baukommission um eine gemeinsame Sitzung mit dem GR. Der Rat seinerseits möchte dazu eine konkrete, schriftliche Anfrage, was zur Diskussion stehen soll.

P. Kissling teilt mit, dass bei den Elternbeiträgen zur Kreismusikschule eine Anpassung ansteht. Er bringt zur Kenntnis, dass das **Krisenteam (KT) Schule Horriwil** aus folgenden Personen besteht: Schulleitung E. Ruff, Gemeinde Pascal Kissling und Ergänzung Barbara Althaus. An einer der nächsten Sitzungen wird das **Traktandum Schulentwicklung** gewünscht.

Zum Sponsoring für die 750-Jahr-Feier wurden einige regionale Firmen angefragt. Aus der Runde werden noch zusätzliche Adressen aufgegriffen.

P. Kissling wird sich demnächst vor Ort mit Herrn Casutt von der Jugendförderung treffen. Dabei sollen Abklärungen für einen allf. Kantonsbeitrag an die „Baracke“ stattfinden.

Schluss der Sitzung: 22.20 Uhr

Nächste Gemeinderatssitzung: **Mittwoch, 23. April 2014, 19.30 Uhr**, Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung

Der Gemeindepräsident

Franz Schreier

Die Leiterin Gemeindeverwaltung

Silvia Schreier-Jenni